

<b>Absenzen</b>	Wenn Ihr Kind den Kindergarten nicht besuchen kann, muss es immer abgemeldet werden. Machen Sie das bitte per Mail an die Klassenlehrerin (Mail- Adresse: vorname.nachname@rj.sg.ch) oder telefonisch vor 07.50 Uhr oder 13.50 Uhr. Die Telefonnummer steht auf dem Stundenplan. Die Klassenlehrerin meldet sich bei Ihnen, wenn Ihr Kind mehr als 10 Minuten Verspätung hat.
<b>Besuche</b>	Eltern sind jederzeit im Schulzimmer willkommen. Eine Anmeldung wird empfohlen. Spezielle Schulbesuchstage sind jeweils im Mai und im November und werden in der Elternpost bekannt gegeben.
<b>Betreuungs- angebot</b>	Auf der Stadt-Homepage (Bildung → Schulverwaltung → weitere Angebote → schulergänzende Betreuung) finden Sie alle Informationen zu den Betreuungsangeboten, deren Kosten und das Anmeldeformular. Das Betreuungsangebot kann modular gebucht werden, frühester Beginn ist um 06.30 Uhr, spätestes Ende um 18.00 Uhr. Auch während den Ferien besteht ein Angebot. Angemeldete Kinder müssen bei Krankheit oder anders begründeter Abwesenheit abgemeldet werden: Ansprechperson ist immer Frau Barbara Fischer (barbara.fischer@rj.sg.ch / 055 225 83 39).
<b>Bewegungs- förderung / Turnen</b>	Mit einem speziellen und wegweisenden Programm kommen unsere Kindergartenkinder in den Genuss einer besonderen Bewegungsförderung. Sie findet im Kindergartenraum, im Freien, in der Turnhalle oder in der Aula statt. Über Organisation und Tenü informiert Sie die Klassenlehrerin.
<b>Deutsch als Zweitsprache</b>	Kinder ohne Deutschkenntnisse werden mit mindestens zwei Lektionen speziell im Deutsch gefördert. Mindestens eine Lektion findet während der regulären Unterrichtszeit statt.
<b>Elternforum</b>	Das Elternforum besteht aus interessierten Eltern, deren Kinder in die Schulanlage Paradies-Lenggis zur Schule gehen. Es unterstützt einen guten Austausch zwischen Eltern und Schule und innerhalb der Elternschaft. Gleichzeitig ist es ein Angebot an die Schule zur Nutzung vorhandener Ressourcen in der Elternschaft. Weitere Informationen finden Sie auf der Elternforum-Homepage: <a href="http://www.elternforum-lenggis.com">www.elternforum-lenggis.com</a> .
<b>Fotos von Kindern</b>	Die Schule Rapperswil-Jona ist unter anderem über die eigene Homepage und über Berichte in den lokalen Printmedien in der Öffentlichkeit präsent. Auf der Homepage können Klassenfotos und Fotos von Schulanlässen veröffentlicht werden. Die Fotos werden sorgfältig ausgewählt und es wird auf die Nennung von Namen verzichtet. Bei der Auswahl der Fotos wird ebenfalls darauf geachtet, dass die abgebildeten Schülerinnen und Schüler in einem positiven Kontext erscheinen. Selbst verfasste Artikel in lokalen Printmedien werden mit passenden Fotos bebildert, auch hier ohne Nennung von Namen. Eltern, die mit der oben beschriebenen Veröffentlichung von Fotos, auf denen ihre Kinder sichtbar sind, nicht einverstanden sind, melden dies bitte der Schulleitung.
<b>Gespräche</b>	... sind unumgänglich für eine verantwortungsvolle Zusammenarbeit. Mindestens einmal jährlich führt jede Klassenlehrkraft je ein Gespräch mit allen Eltern ihrer Schüler/innen. ... sollten nicht aufgeschoben werden. ... können von Eltern, Kindern, Lehrpersonen und/oder Schulleitung gewünscht und organisiert werden. Die Schulleitung kann jederzeit für Elterngespräche beigezogen werden. ... bringen am meisten, wenn sie offen und ehrlich geführt werden.
<b>Gesundheit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Schule finanziert die jährliche Kontrolle durch die Schulzahnärzte. Die Termine vereinbaren die Eltern. Sie bekommen dazu eine Information der Schulverwaltung. Allfällige Behandlungskosten tragen die Eltern. Sechs Mal jährlich wird in den Klassen Fluor eingebürstet.</li> <li>• Informieren Sie die Klassenlehrerin unbedingt über laufende Therapien, einzunehmende Medikamente, Allergien, etc.!</li> <li>• Treten Läuse auf, organisiert die Klassenlehrerin eine Kontrolle in der Klasse und informiert die Eltern. Falls Sie an Ihrem Kind Läuse entdecken, informieren Sie bitte sofort die Klassenlehrerin.</li> </ul>
<b>Gewalt</b>	Gewalt auf Schulweg und Kindergartenareal kann nur eingeschränkt werden, wenn Kinder, Eltern und Lehrpersonen Probleme sofort ansprechen und gemeinsam reagieren.
<b>Handy</b>	Handys, Musikplayer etc. dürfen die Kinder während den Unterrichtszeiten (08.00 – 17.00 Uhr) auf dem Schulareal nicht bei sich haben. Bei Unklarheiten und Fragen wenden Sie sich an die Lehrperson oder Schulleitung.
<b>ISF</b>	<b>Integrative SchulungsForm:</b> Kinder mit zusätzlichem Förderbedarf werden durch Fachlehrkräfte während der ordentlichen Unterrichtszeit in der Klasse, in Kleingruppen oder im Einzelunterricht unterstützt. Auch Kinder ohne grössere Lernschwierigkeiten profitieren von diesem Angebot. Unsere Heilpädagoginnen im Kindergarten sind Frau Christa Schnyder, Frau Franziska Batt und Frau Nadja Fornaro.
<b>Kinder- gartenweg</b>	Bitte schicken Sie Ihr Kind nicht zu früh oder zu spät in den Kindergarten. Wir öffnen die Türe zum Kindergarten pünktlich um 08.00 Uhr und 14.00 Uhr. Bitte bringen/holen Sie ihr Kind <u>nicht mit dem Auto</u> ; nehmen sie ihm nicht die Möglichkeit, ganz wichtige Erfahrungen auf dem Schulweg zu machen!
<b>Kleidung</b>	Schicken Sie Ihr Kind in bequemer Kleidung, die auch schmutzig werden darf, in den Kindergarten.

<b>Leuchtstreifen</b>	Der Leuchtstreifen dient als Schutz im Verkehr und muss daher auf dem Kindergartenweg immer getragen werden. Der Streifen muss auf der Innenseite mit wasserfestem Stift beschriftet sein.
<b>Mitteilungen</b>	In der Regel zu Semesterbeginn erhalten Sie Elterninformationen der Schulleitung als „Elternpost“ auf dem Mail-Weg.
<b>MGS</b>	Musikalische Grundschule bietet den Kindern im zweiten Kindergartenjahr einen Einstieg in die Musik. Mit spielerischem Singen, Sprechen, Hören, Bewegen und Musizieren wird Musik mit allen Sinnen erlebt und erforscht. Lehrerin ist Frau Seon Ok Pak-Lim. MGS findet während den Unterrichtszeiten im Schulhaus Paradies 3 statt. Die Thäli-Kinder werden zum Schulhaus begleitet (ausser nach Schulschluss um 11.40).
<b>Schulleitung</b>	Schulleiter im Paradies-Lenggis ist Thomas Gubser, sein Co-Leiter und Stellvertreter Daniel Gabathuler. Das Schulleitungsbüro befindet sich im Schulhaus Paradies 1. Die Schulleitung ist zuständig für Qualitätssicherung, Personalbetreuung, Klasseneinteilungen, Urlaube, usw. Bei Fragen oder Problemen, die nicht mit der Klassenlehrkraft besprochen werden können oder mehrere Klassen betreffen, können sich Eltern an die Schulleitung wenden. Telefon 055 225 85 42 / Mail: thomas.gubser@rj.sg.ch. Wenn das Büro nicht besetzt ist, wird ein Anrufbeantworter eingeschaltet.
<b>Schulweg</b>	Der Schulweg ist im Verantwortungsbereich der Eltern. Die Kinder kommen zu Fuss und zunehmend alleine in den Kindergarten. Kinder der westlichen Zürcherstrasse (ab Hausnr. 170), des Fuchsensbergs und des Gubels (unterhalb der Bahnlinie) können gemäss spezieller Information und Abmachung den Schulbus benutzen. – Bitte <b>KEINE</b> Elterntaxis!
<b>Schwimmen</b>	Die Kinder im 2. Kindergartenjahr kommen regelmässig in den Genuss von Schwimmstunden. Nach speziellem Plan gehen die Klassen jede 3. Woche mit ihrer Lehrerin ins Hallenbad zur Wassergewöhnung mit Spiel und Spass. Sie werden dabei von Frau Ursula Hediger als Schwimmassistentin unterstützt.
<b>Sprachabklärung</b>	Im Verlauf des ersten Kindergartenjahres führt unsere Logopädin Frau Michelle Aban mit allen Kindern eine Sprachabklärung durch. Sie werden darüber schriftlich informiert.
<b>spezielle Veranstaltungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• jährlich eine Schulreise</li> <li>• Exkursionen und Schulausgänge nach Bedarf</li> <li>• Weitere Spezialtage oder –wochen sind möglich.</li> </ul> Sie werden jeweils rechtzeitig von der Klassenlehrerin informiert.
<b>Team-teaching</b>	Die Klassenlehrerin wird während 2 Lektionen pro Woche von einer Teamteaching-Kollegin unterstützt. Auch sie ist ausgebildete Kindergartenlehrerin und unterstützt so eine individuellere Förderung der Kinder.
<b>Telefon</b>	Sie können die Klassenlehrerin telefonisch erreichen; die Nummer haben Sie von Ihr erhalten. Bitte rufen sie <u>nur in Notfällen während den Unterrichtszeiten (08.00-11.40 Uhr und 14.00 – 15.40 Uhr)</u> an; Sie stören sonst den Unterricht!
<b>Telefonkette</b>	Die Telefonkette ist für kurzfristige Mitteilungen gedacht. Bitte leiten sie die Anrufe jeweils so schnell wie möglich weiter. Nicht erreichbare Familien bitte überspringen und nachträglich informieren.
<b>Türöffnung</b>	07.50 Uhr für die erste Morgenlektion, 08.50 Uhr für die zweite Morgenlektion, 13.50 Uhr nachmittags.
<b>Urlaube</b>	Zuständigkeit für die Erteilung von Urlaub: <ul style="list-style-type: none"> <li>• 2 Halbtage pro Schuljahr in Kompetenz der Eltern: <b>Schriftliche Mitteilung mindestens fünf Tage vorher an die Klassenlehrerin!</b> (keine Begründung, kein Antrag nötig.)</li> <li>• 2 Halbtage pro Schuljahr in Kompetenz der Klassenlehrerin auf Antrag der Eltern</li> <li>• Weitere nur mit Bewilligung der Schulleitung. Bei über 18 Halbtagen ist eine Bewilligung des Schulratspräsidenten nötig. Bitte beachten Sie, dass Ferienverlängerungen mit Ausnahme der Joker-halbtage grundsätzlich nicht bewilligt werden.</li> </ul>
<b>Verkehrserziehung</b>	Ein/e Kantonspolizist/in der Abteilung Verkehrserziehung besucht jährlich alle Kindergärten. Er/Sie macht Ihr Kind auf die Regeln und Gefahren im Strassenverkehr aufmerksam.
<b>Versicherung</b>	Die Versicherung der Kinder ist Sache der Eltern! - Die Unfallversicherung ist bei Kindern Teil der obligatorischen Krankenversicherung. Eine Privathaftpflichtversicherung ist sehr empfehlenswert.
<b>Znüni</b>	Geeignet als Znüni sind vor allem Früchte, Gemüse, Nüsse und Brot. Da in der Regel die Zähne nach dem Znüni nicht geputzt werden, dürfen jedoch keine Lebensmittel (auch Getränke!) mit Zuckerzusatz mitgebracht werden.